

Blockstrom und Allthings verbinden Digitalisierung und Dekarbonisierung

14.08.2020 11:13



Die jungen Schweizer Unternehmen Allthings Technologies und Blockstrom kooperieren. Mietern werden dadurch Energieverbrauchsdaten nutzerfreundlich in der App angezeigt, die sie bereits für andere Zwecke nutzen.

Auf dem Gelände einer ehemaligen Strafanstalt hat die AXA in den letzten fünf Jahren das Wohnareal «Schöngrün» erstellt. Beim Bau des Areals wurde der Nachhaltigkeit ein hoher Stellenwert eingeräumt. Die Bewohner können ein hauseigenes Elektroauto und Elektrovelo mieten, geheizt wird mit Fernwärme und auf dem Hausdach wurde eine grosse Photovoltaikanlage installiert. Mit dem Strom aus dem Solarkraftwerk werden die Bewohner im Rahmen eines Zusammenschlusses zum Eigenverbrauch mit eigener grüner Energie versorgt.

Blockstrom ist verantwortlich für die Messung und Abrechnung des Energieverbrauchs. Erstmals werden die Verbrauchsdaten über die Mieterplattform Allthings zur Verfügung gestellt und sind per App für die Bewohner zugänglich. Somit können Mieter die Verbrauchsdaten über die gleiche Plattform einsehen, auf der sie bereits mit der Liegenschaftsverwaltung und Mitbewohnern kommunizieren. Der Mieter erhält einen direkten Bezug zum Kraftwerk auf dem Hausdach und kann seinen Stromverbrauch analysieren und auf die Verfügbarkeit des Solarstroms ausrichten.

Urs Martin Springer, CEO von Blockstrom, freut sich über die Erreichung dieses Meilensteins: «Die Zusammenarbeit zwischen Allthings und Blockstrom zeigt, wie die Digitalisierung der Immobilienwirtschaft gelingen kann: Mit Mut zur Innovation und dem Willen zur Kooperation aller Beteiligten».

Die Energieverbrauchsdaten werden über eine sichere und performante Real-Time-Schnittstelle zu Allthings übertragen. Allthings integriert die Daten in seine Plattform und stellt sie in Form von leicht verständlichen Grafiken zur Verfügung. Die Anmeldung ist ins Mieterportal integriert, sodass die Bewohner keine separaten Zugangsdaten für das Messdatenportal von Blockstrom benötigen.

Auch David Gundlach, Head of Product bei Allthings, bekräftigt den Erfolg des ersten gemeinsamen Projektes: «Die Integration von Blockstrom zur Messung von Energieverbrauchsdaten liess sich dank des offenen, modularen Aufbaus der Plattform reibungslos umsetzen. Die Schnittstelle zwischen den zwei Systemen ermöglicht eine Übersicht der Verbrauchsdaten in Echtzeit. Die Zusammenarbeit mit Blockstrom schafft somit nicht nur einen Mehrwert für die Mieter, sondern erlaubt uns auch einen Beitrag zum sehr relevanten Thema Nachhaltigkeit zu leisten.»

Der neue Service wird im Pilotprojekt «Schöngrün» erstmalig umgesetzt. Verschiedene weitere Projekte befinden sich in Arbeit und werden im Laufe des Jahres in Betrieb genommen.

(Press release / SK)

Bild: Blockstrom

–

Comments

Please [login](#) or [sign up](#) to comment.

[Commenting guidelines](#)

Enter your comment.

send